

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Vollständiges Taschenbuch für Kunst- und
Lustfeuerwerker und Liebhaber dieser Unterhaltung**

Pesth, 1820

Kleister

[urn:nbn:de:bsz:31-101252](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-101252)

diesen briefförmig zusammen und drückt mit der Hand oder mit einem Schlägel einige Male darauf, bis sich das Volum desselben nicht mehr ändert: so verdichtet läßt sich der Kienruß dann mit andern Stoffen leicht mengen.

64) Kitt (Feuerwerkskitt, Lutum). — Eine aus fein gepulvertem, reinem Thon und Eiweiß dargestellte, oder auch aus 1 Theile Buchenholzasche, 1 Theile feinen Eisenfeilspänen, 2 Theilen Ziegelmehl und 1 Theile fein gestoßenem Glase bestehende, durch Kochen in Leimwasser bereitete teigartige Masse, deren man sich in der Feuerwerkerei zur Verwahrung der verschiedenen Zusammenfügungen bedient, damit das Feuer nicht durch dieselben dringen und andere brennbare Stücke vor der Zeit anzünden könne.

65) Kleister. — Eine auf nachbeschriebene Weise bereitete, klebrige, dickflüssige Masse, deren man sich in der Feuerwerkerei dazu bedient, um die Säße in den Hülsen einzuschließen, ihre Theile zusammen zu verbinden, und zu anderem ähnlichen Gebrauch.

Man läßt 1 Loth Tischlerleim in $\frac{1}{4}$ Quart Wasser über einem gelinden Feuer zergehen, weicht während des Kochens $\frac{1}{4}$ Pfund Stärke in $\frac{1}{4}$ Quart kaltes Wasser, gießt die Auflösung unter beständigem Umrühren in das Leimwasser und läßt diesen dünnen Brei nochmals aufkochen. Dieser Kleister verdirbt nicht so leicht, wenn man dem Leimwasser etwa $\frac{1}{2}$ Quentchen gebrannten Alaun beimischt.

66) Salpetersaures Kobaltoxyd (Cobaltum oxydatum nitricum). — Ein in karmoisinrothen Prismen krystallisirendes, an der Luft langsam zerfließendes, sich in Wasser sehr leicht auflösendes Salz, welches durch Trocknen blau, dann wieder roth wird, aus 40,9 Kobaltoxyd und 59,1 Salpetersäure besteht, und dessen man sich in der Feuerwerkerei zur verschiedenen Farbenfeuern bedient.

67) Salzsäures Kobaltoxyd (Cobaltum oxydatum muriaticum). — Ein aus 57,8 Kobaltoxyd und 42,2 Salzsäure bestehendes, in rubinrothen Krystallen schwer krystallisirendes, schnell zerfließendes, leicht auflösliches Salz von zusammenziehendem Geschmack. Man gebraucht dasselbe in der Feuerwerkerei zur Erzeugung gewisser farbiger Flammen.

68) Schwefelsaures Kobaltoxyd (Cobaltum oxydatum sulphuricum). — Ein durch Auflösung des Ko-